

## **Literatur zum Projekt „Offenes, autonomes, modulares Lernen“**

Die mit **Fett**druck gekennzeichneten Werke stehen dir in unserer Schulbibliothek zur Verfügung:

- **Müller, Andreas: Denken heißt Zurechtmachen. Spirit of learning. Skriptum, Beatenberg 2004.**
- **Müller, Andreas: Eigentlich wäre Lernen geil. Wie Schule (auch) sein kann: alles außer gewöhnlich. Reihe LernCoaching, Zürich, hep-Verlag 2006.**
- **Müller, Andreas: Lernen steckt an. Spirit of learning. Zürich, hep-Verlag 2001.**
- **Müller, Andreas: Erfolg – was sonst? hep-Verlag 2004.**
- **Schularchitektur und neue Lernkultur. Neues Lernen – neue Räume. Hrsg: Watschinger Josef, Kühebacher Josef. Bern, hep-Verlag 2007.**
- **Häcker, Thomas: Portfolio als Instrument der Kompetenzdarstellung und reflexiven Lernprozesssteuerung. Skriptum, Pädagogische Hochschule Luzern 2005 (CH).**
  
- Winter, F.: Leistungsbewertung. Eine neue Lernkultur braucht einen anderen Umgang mit den Schülerleistungen. Baltmannsweiler: Schneider-Verlag Hohengehren 2004.
- Arnold, Rolf / Schüssler, Ingeborg: Wandel der Lernkulturen. Ideen und Bausteine für ein lebendiges Lernen. Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt 1998.
- Schwarz, J: Die eigenen Stärken veröffentlichen. Portfolio als Lernstrategie und alternative Leistungsentwicklung. Friedrich Jahresheft 2001, (Jahresheft XIX: Qualität entwickeln: evaluieren), Ss. 24-27.
- Bohl, T.: Prüfen und Bewerten im Offenen Unterricht (2. Aufl.), Weinheim; Basel, Beltz 2004.
- Dumke, J. / Häcker, T.: Standards, die Schüler entwickeln? Lernende Schule, 6 (24) 2003, Ss. 48-53.